

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse
Herausgeber: Schweizerischer Forstverein
Band: 142 (1991)
Heft: 3

Buchbesprechung: Buchbesprechungen = Comptes rendus de livres

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

PRICE, M. F.:

Mountain forests as common-property resources — Management policies and their outcomes in the Colorado Rockies and the Swiss Alps.

(Forstwissenschaftliche Beiträge, Band 9)

241 Seiten, 1990

Bezugsquelle: Professur für Forstpolitik und Forstökonomie ETH-Zentrum, CH-8092 Zürich (SFr. 30.—)

Dr. Price legt in diesem Werk eine vergleichende Analyse der Entwicklung und Implementation sowie der Ergebnisse forstwirtschaftspolitischer Massnahmen in den Schweizer Alpen und den Colorado Rockies vor, die auf umfangreiche Quellen, einschliesslich bereits veröffentlichter wie auch unveröffentlichter Dokumente und Interviews, gestützt ist. Der wesentliche Beitrag dieser Studie ist die vergleichende Analyse der Waldstruktur und der forstwirtschaftspolitischen Massnahmen beider Regionen, die während des vergangenen Jahrhunderts und insbesondere im Verlaufe der vergangenen vier Dekaden einen vergleichbaren sozioökonomischen Wandel erfahren haben.

Die sechs Kapitel des Buchs geben eine Einführung in die Untersuchung und ihren theoretischen Rahmen und beschreiben die Wälder der untersuchten Regionen sowie die physischen und humangeographischen Besonderheiten der vier miteinander verglichenen Gebiete. Sie betrachten weiterhin die forstpolitische Entwicklung jener Regionen bis zum Ende des 19. Jahrhunderts und diskutieren die Entwicklung der Forstpolitik in den Vergleichsgebieten während des 20. Jahrhunderts. Schliesslich werden der Einfluss menschlicher Aktivitäten auf die Wälder der Untersuchungsgebiete sowie die allgemeinen Ergebnisse der Forstpolitik beider Gebiete im Hinblick auf die Verfügung über gemeinschaftlich genutzte Ressourcen beurteilt. Die gesamte Studie stützt sich dabei sowohl auf intra- als auch auf interregionale Vergleichsanalysen. Obwohl sich die Untersuchung auf die Betrachtung zweier begrenzter Regionen in grossen Bergketten beschränkt, sind ihr methodischer Ansatz und die Ergebnisse auch für die Waldbewirtschaftung anderer Bergregionen von Interesse. (Mitg.)

SCHMITHÜSEN, F. (Ed.):

Forstgesetzgebung / Forestry Legislation / Législation Forestière

(Forstwissenschaftliche Beiträge, Band 10)

384 Seiten, 1990

Bezugsquelle: Professur für Forstpolitik und Forstökonomie ETH-Zentrum, CH-8092 Zürich (SFr. 45.—)

Die Untersuchungen umfassen wiederum ein breites Spektrum an Themen und Problemen. Dies ist in der Vielfalt geographischer, sozialer, wirtschaftlicher und politischer Gegebenheiten begründet, die ihrerseits die Erhaltung und Nutzung des Waldes in den verschiedenen Regionen und Ländern bestimmen können. Trotz dieser Vielfalt bestehen zahlreiche sich ergänzende Überlegungen und Erfahrungen sowie sehr deutliche Hinweise auf die dynamische und immer komplexer werdende Entwicklung des nominalen und funktionalen Forstrechts.

- Die Beiträge von *Bloetzer, C. A.* und *M. R. Hickmann, Kavcic, Merlo/Petinellà, Partyka, Price* und *Selby* bieten Fallstudien zur Entwicklung der Forstgesetzgebung auf der Ebene des Gesamtstaates und von einzelnen Gliedstaaten oder befassen sich mit speziellen forstrechtlichen Fragen des Privatwaldes und der forstlichen Bodennutzung.
- Die Arbeiten von *Benchekroun, Bertrand, Buttoud, Gallardo, Mekouar, Owino, Paveri, Revilla* und *Shamekhi* untersuchen institutionelle und forstpolitische Aspekte der Eigentums- und Nutzungsrechte, der Bodennutzung, der Nutzungsgebühren und der Förderung, die im Zusammenhang mit einer gerechteren Verteilung der Nutzungsmöglichkeiten erneuerbarer natürlicher Ressourcen für die Bevölkerung des ländlichen Raumes von zentraler Bedeutung sind.
- Die Beiträge von *Cubbage/Siegel, Ormazabal/Gallardo, Hodges, Nuñez, Siegel* und *Zimmermann* analysieren bestimmte Problembereiche des funktionalen Forstrechts, die sich aus der Umweltschutz- und Naturschutzgesetzgebung ergeben und die eine ganz erhebliche Bedeutung für die Erhaltung und Bewirtschaftung des Waldes haben können. (Mitg.)